

was dürfen GS LehrerInnen in Bayern?

Beitrag von „Remus Lupin“ vom 31. Mai 2005 15:32

Zitat

Ich rufe heute eine befreundete Mutter an, dass sie ihr Kind bitte auch mal fragen soll, ob die Kinder "Anstecker" tragen müssen/mussten oder so was, weil die Kinder etwas erzählt haben, aus dem ich nicht recht schlau werde...

Warum verschaffst du dir nicht deine Informationen aus erster Hand, statt aus "Hörensagen"? So bleiben es Spekulationen.

Zitat

Papa: Viel Stress für eine (offensichtlich) überforderte Klassenlehrerin

Momentan ist hier nicht viel "offensichtlich". Nur dass die Eltern mehrheitlich scheinbar nicht genug Interesse zeigen, sich soweit darum zu kümmern, dass sie mal selber zuschauen. Auch die folgenden Zeilen passen nicht sofort in das vorgeschlagene Bild:

Zitat

Die KL hätte da auch unterstützend mitgewirkt, zeigte sich sogar sehr angetan.

...

Die Reaktion der Eltern darauf war auch irgendwie eigenartig und stand in ziemlichem Missverhältnis zu den hier eingehenden Telefonaten, drei waren begeistert und signalisierten deutlich, dass sie Hilfsangebote wünschen, für die möchte ich mich auch weiterhin gerne stark einsetzen, der Rest der Elternschaft, die Probleme bei den Hausaufgaben nennt, erscheint mir ablehnend bis skeptisch und hat nicht unbeträchtliche Anforderungen an die Form der Durchführung (nur erfahrenes, pädagogisch ausgebildetes Personal auf "neuestem Forschungsstand"), die mich echt sprachlos machten. Für die Mitgestaltung und Mitarbeit hatten genau diese Eltern *keine* Zeit, alternative pragmatische Lösungsansätze (ausser die Lehrerin soll das so und so machen, diesen Lichteinfall und jenen Blattwinkel beachten) bisher auch gleich Null.

...

Die Eltern des Kindes, dem ein Schild umgehängt wurde, und das Unterstützung von Dritten vielleicht besonders gut gebrauchen könnte, lehnten das in ausgesprochen aggressiver Form ab

Ich seh da mehr als ein Problem!

Gruß,
Remus